

PROJEKT PROJECT R 138

SMAQ MAX!

Architekt / Planer / Planerteam
Architect / Planner / Team of planners

SMAQ GmbH - ARTEC Architekten - Wimmer und Partner - raum & kommunikation (#0163)

Auftraggeber / Institut / Betreiber
Contracting entity / Institute / Operator

BWS Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft

PROJEKTANGABEN PROJECT DETAILS

Art der Unterkunft Type of accommodation

Kurzzeitunterkunft Short-term accommodation

Wohnprojekt Housing project

Gesamtfläche 16.888 **qm BGF***
Total area sqm GFA*

Fläche pro Wohneinheit 74,10 **qm NF****
Area per housing unit sqm UFA**

Anzahl der Bewohner 740 **Personen**
Number of residents persons

Anzahl der Wohneinheiten 185 **WE**
Number of housing units units

Bewohner pro Wohneinheit 4 **Personen / WE**
Residents per housing unit persons / unit

Herstellungskosten pro Wohneinheit 130.027,- **EUR / WE**
Construction cost per housing unit EUR / unit

Städtebauliche und architektonische Gestaltung

Urban and architectural design

Plattform-Bausystem mit durchgesteckten Nutzeinheiten und frei konfigurierbaren Geschoßgrundrissen; 3m tiefe Laubengang-/Loggienzonen ergeben ein "weiches" von den Nutzer*innen geprägtes Fassadenbild mit innenliegender Lärchenholzoberfläche; Loggien wahlweise mit integrierten Pflanztrögen; kostengünstige, qualitativ hochwertige Fertigteil-Modulbauweise; 2,85m lichte Raumhöhe ermöglicht hybride Nutzung

Konstruktion Construction

Mischbauweise Stahl-Betonfertigteil-Holzfertigelemente: Beton-Fertigteilstützen, Stahlbau-Systemträger mit eingehängten Beton-Hohlblechenelementen, Aussteifung über Stahlfachwerk; Fassaden: vorgefertigte 8 x 3m Elemente in Holzrahmenbauweise, beplankt mit 3-Schicht-Lärchenplatten

Nutzungskonzept Usage

Freigestellte Geschoßgrundrisse mit 630m2 Grundfl. erlauben völlig freie Konfiguration d. Wohneinheiten; Laubengänge als Kommunikationszonen

Fertigstellung Completion

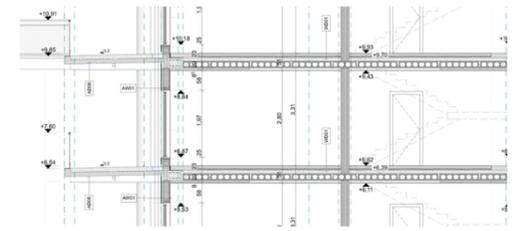
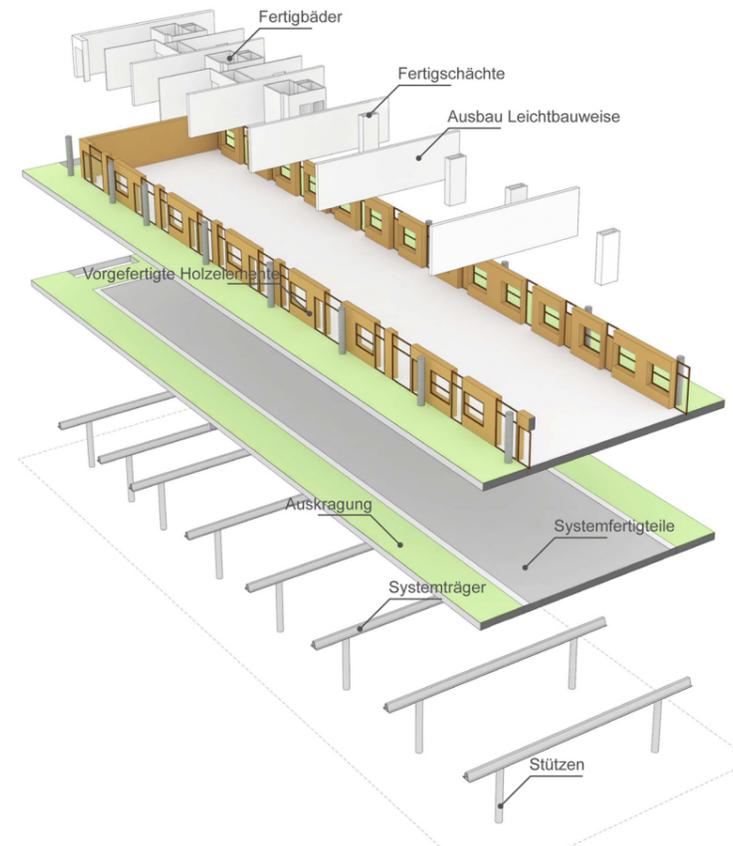
September 2017, in Bau

*) BGF GFA = Bruttogrundfläche Gross floor area **) NF UFA = Nutzfläche Usable floor area



Perspektive Perspective

Bausystem



Konzept Concept

ZONIERUNGEN

- Klare Struktur für wirtschaftliche Umsetzbarkeit

KOMBINATORIK

- Wohnzonen können flexibel kombiniert werden
- von der kurzfristigen Unterbringung bis zum dauerhaften Wohnen

UNTERSCHIEDLICHE VERWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Es kann auf unterschiedliche Nutzungsbedürfnisse reagiert werden
- Das nebeneinander unterschiedlicher Wohnformen bildet ein integratives Umfeld aus

VERSATZ DER FASSADE MÖGLICH

- Langfristiger Werterhalt
- Nichttragende Aussenwände
- Nutzungsveränderung

CLUSTER 1

Kennan aus Syrien Starter

Ibrahim und Doaa Pärchenwohnung/ WG

Jamal aus Afghanistan Starter

Klaus aus Hamburg Kleinwohnung

CLUSTER 2

Ibrahim aus dem Sudan, Max und Bernd aus Berlin Flüchtling/ WG

Max und Bernd aus Berlin, Ibrahim aus dem Sudan Flüchtling/ WG

Silvia und Christoph, Moritz aus Berlin Familie mit 2 Kindern

Silvia und Christoph, Moritz, Anita aus Berlin Familie mit 2 Kindern

CLUSTER 3

Amin und Hanaan, Fatima, Doaa, Jamal Familie mit 3 Kindern

Amin und Hanaan, Fatima, Doaa, Jamal Familie mit 3 Kindern

Grundriss Floor plan